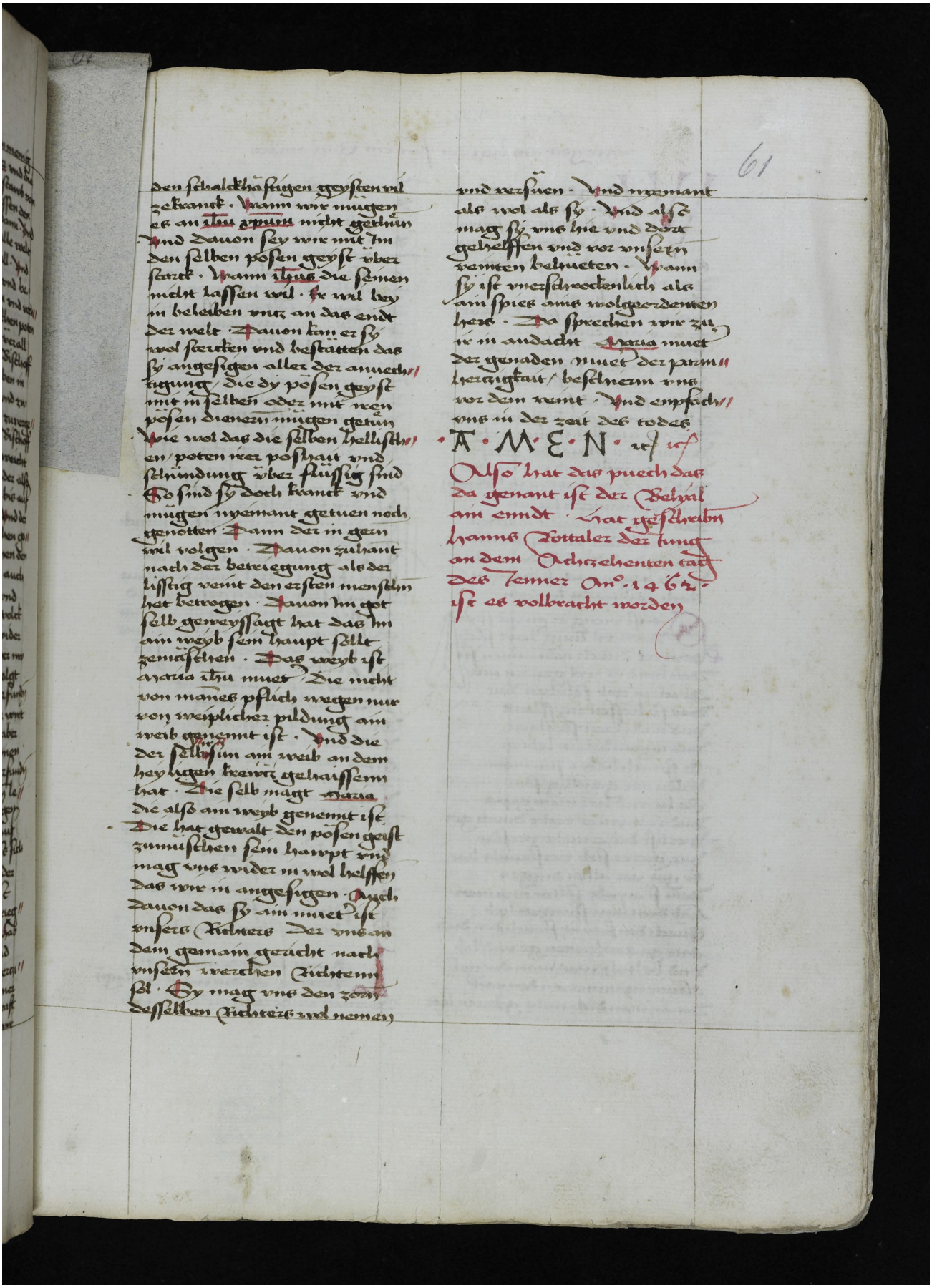
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



61

den schalkhaftigen geysten vil
gekrankt · Wann wir mugen
es an ihm ainem nicht gethun
Und dauon sey wir mit Im
den selben posen geyst vber
storet · Wann ihesus die sunden
nicht lassen wil · Er wil bey
in beleiben vnz an das endt
der welt · Dauon kan er sy
wol sterken vnd bestatten das
sy angesigen aller der anuech
tigung / die dy posen geyst
mit in selben oder mit ander
posen dienern mugen getun
Wie wol das die selben hellisch
en / poten ner posheit vnd
schmidung vber flussig sind
Do sind sy doch krankt vnd
mugen niemant getuen noch
genotten · Dann der in gen
wil volgen · Dauon zuhant
nach der betriegung als der
lissig vemt den ersten menschen
hat betrogen · Dauon im got
selb gewayssagt hat das im
ain weyb sein haupt solle
zermusten · Das weyb ist
Maria ihu muet · Die nicht
von manes pflich wegen nur
von weiplicher pildung am
weib genemt ist · Und die
der selbsun am weib an dem
heyligen kreutz gelaussen
hat · Die selb magt Maria
die also am weyb genemt ist
Die hat gewalt den posen geyst
zumusten sein haupt vn
magt vns wider in wol helffen
das wir in angesigen · Auch
dauon das sy ain muet ist
unsers richters Der vns an
dem gannam gerecht nach
unsern werchen richtem
sol · Sy magt vns den zorn
desselben richters vnd nemen
vnd versuen · Und niemant
als wol als sy · Und also
magt sy vns hie vnd dort
gehelffen vnd vor unsern
feinden behueten · Wann
sy ist vnerschrockenlich als
ain spies ains wolgeordenten
hers · Da sprechen wir zu
ir in andacht Maria muet
der genaden muet der parm
herzigkait / beselnem vns
vor dem feind · Und empfach
vns in der zeit des todes
A · M · E · N · ꝛc/ ꝛc/

Also hat das puech das
da genant ist der Behal
am endt · Hat geschriben
hanns Sottaler der jung
an dem Achtzehenten tag
des Jenner Anno · 1462 ·
ist es vollbracht worden